

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

21 (5.2.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370091](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370091)

Severisches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 21. Dienstag, den 5. Februar 1884.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

den Pfarrer Tönniesen in Bechta in seiner Eigenschaft als Anstaltsgeistlichen an den dortigen Strafanstalten mit dem 1. Mai d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, dem Königlich Preussischen Oberlieutenant und etatsmäßigen Stabsofficier des Schleswig-Holsteinischen Füsilier-Regiments Nr. 86, von Legat, das Ritterkreuz I. Classe mit den Schwertern am Ringe zu verleihen. J. A.: Römer.

Öbrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die durch das Ableben des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines Amtsarztes für das Amt Friesoythe ist wieder zu besetzen.

Etwaige Bewerber werden aufgefordert, ihre Gesuche spätestens bis zum 15. Februar d. J. beim Staatsministerium, Departement des Innern, einzureichen.

Den Gesuchen sind die Zeugnisse und ein kurzes curriculum vitae beizulegen.

Der Amtsarzt, welcher verpflichtet ist, in seinem Bezirke die öffentlichen Impfungen unentgeltlich vorzunehmen, bezieht ein Gehalt von 500 bis 1000 Mk.

Oldenburg, 1884 Januar 31.

Staatsministerium. Departement des Innern.
Jan sen.

Stadtrathsitzung

am Donnerstag, den 7. Februar d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,

auf dem Rathhause hieselbst.

Tagesordnung:

1. Feststellung der Straßencasse- u. Armen-casse-Rechnung pro 1882/83.
2. Errichtung eines Statuts wegen Beschaffenheit und Reinigung der Druckapparate für den Bierauschank.
3. Verpachtung bezw. Vererbpachtung einer Parzelle des Hillernsenhamms.
4. Neuwahl von Mitgliedern des Schätzungsausschusses und des Amtraths.
5. Die Hebung des Krahn- und Rajegelbes.

Sever, 1884 Januar 23.

H a r b e r s.

Am Dienstag, den 5. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

sollen in Schulz Wirthshause in Belfort:

4 Tische, 1 Sopha, 6 Stühle

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Sever.

A. Brodhaus,
Gerichtsvollzieher.

Am Mittwoch, den 6. Februar d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

sollen im „Schütting“ hieselbst:

1 Clavier, 1 Eßschrank

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Sever.

A. Brodhaus,
Gerichtsvollzieher.

Am Mittwoch, den 6. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

sollen in Schulz Wirthshause in Belfort:

Leinensachen, Knöpfe, Wollsachen, Band,
Puppen, Handschuhe 2c.

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Sever.

A. Brodhaus,
Gerichtsvollzieher.

Am Donnerstag, den 7. d. Mts.,
Nachmittags präcise 2 Uhr,

sollen in Haase's Wirthshause in Lettens:

Sophas, Tische, Stühle, Wanduhren,
Commode, Schenktschrank, Eßschrank, 1
Bettstelle mit Matratze u. Springfeder-
rahmen, Lampen, 1 Nähmaschine, Bilder,
ca. 100 Flaschen Getränke, eine Quantität
Cigarren

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Sever.

A. Brodhaus,
Gerichtsvollzieher.

Concursverfahren.

In Sachen,
betreffend

die Zwangsversteigerung des dem abwesenden
Landwirths Onno Gills zu Widdoge ge-
hörigen Landguts,

ist der Mandatar M. H. Minssen hieselbst heute ge-
mäß Artikel 53 des Gesetzes vom 2. April 1879
zum Verwalter gerichtlich bestellt.

Amtsgericht, Abth. II.

H a r b e r s.

Meyerholz.

Synagogen-Gemeinde Zeber.

In der Sitzung vom 27. v. Mts. sind folgende Synagogen-Actien ausgelost:

Nro. 25, 39, 42.

Zeber, 1884 Februar 3.

Der Vorstand des Synag.-Gem.-Raths.

J. D. Josephs.

Kirchen-Sachen.

Am 7., 8. u. 9. Februar d. J. werde ich in Habbens Gasthause die Umlage zu den Kirchenlasten und die Stolgebühren-Entschädigung, 22 Pf. von der Mark Einkommensteuer, erheben.

Die Restanten der Widdoger Kirchenanlage haben jetzt auch zu bezahlen.

Tettens, 1884.

H. F. Haben,
Kirchenrechnungsführer.

Von den Westrumer Pastoreiländereien sollen 2 und 5 Matten zum Weiden auf 3 resp. 6 Jahre vom 1. Mai d. J. an am

11. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, in Thomßen Wirthshause zu Westrum öffentlich verheuert werden.

Kirchenrath zu Westrum, 1884 Februar 2.

Verpachtung.

Das in der hies. Gemeinde belegene Auskündiger Dienstland, etwa 5 Matten groß, soll am

11. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, in Thomßen Wirthshause zu Westrum zum Gebrauch im Grünen öffentlich meistbietend verpachtet werden, wozu Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Nickelhausen, den 4. Februar 1884.

J. G. Jülfz.

Bergantungen.

Der Handelsmann H. G. Janssen aus Wittmund läßt am

Donnerstag, den 7. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anf.,
in Becker's Behausung zu Ebberiege:



30—40 St.
große u. kleine
Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, 1884 Januar 28.

H. C. Cornelissen,
Auct.

Holzverkauf zu Barkel.

In den Gehölzen zu Barkel soll am **Sonabend, den 9. Febr.,** Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend, allerlei Bau-, Brenn-, Schließ- und sonstiges Nutzholz, worunter namentlich auch Tannen-, Eichen-, Epern- und leichtere Eichen-Stämme (sehr schöne

Damm- u. Kiechelpfähle), auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten meistbietend verkauft werden.

Kauf Liebhaber wollen sich bei **Oltmann Hinrichs** Hause am Grasschafter Wege versammeln.

Zeber, 1884 Februar 3.

A. Siemens.

Notifikationen.

Mittelfst Dampfer des Nordd. Lloyd in Bremen befördere ich

Passagiere u. Auswanderer

direct nach allen Anlegeplätzen Amerika's und Australien's zu den billigsten Passagepreisen und hin zum Abschluß von festen Contracten jeder Zeit bereit.

Mit den Schnell dampfern des Nordd. Lloyd dauert die Reise nach Newyork nur 9 Tage.

Neuende.

H. Gerdes,

concessionirter Auswanderungsagent,
Schreiber b. Hrn. Auct. Cornelissen.

Schützenhof.

Sonntag, den 10. Februar:



Tanzmusik,



wozu freundlichst einladet

A. Assfeler.



Das auf den 10. Februar angelegte Casino findet erst am Sonntag, den 17. Februar, statt.

Der Obige.

Sonntag, den 10. Februar:



Tanzmusik,



wozu freundlichst einladet

Kaiserei.

J. B. Kemmers.

Am 10. Februar:



Kaffee-Ball



für Alt und Jung,

wozu freundlichst einladet

Mederns.

Christian Genter.

Freitag, den 8. Februar:



Kaffeeball,



wozu freundlichst einladet

Groß-Ostern.

A. A. Otten.

Am Donnerstag, den 7. d. M., findet in meinem Locale der

1. Bürger-Kaffeeball

statt, wozu ich meine geehrten Gönner u. Mitbürger ergebenst einlade.

Anfang 7 Uhr Abends.

Zeber.

G. B. Bonenkamp.

Schön singende Canarienvögel

habe noch 18 Stück zu sehr billig gestellten Preisen abzugeben.

Zeber.

G. Ch. Eden.

Futterbereitungs-Maschinen,

Häckselmaschinen, Schrotmühlen, Rübenmühlen

fabriciren als Specialität:

PH. MAYFARTH & Co., Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen, Frankfurt a. M.

Solide Agenten erwünscht. Wiederverkäufer hoher Rabatt.

Möbel, Spiegel und Polsterwaaren

aller Art, nach den neuesten Façons, empfiehlt in großer Auswahl unter Zusicherung solider Arbeit und reeller Bedienung

Feber, Schlachtstraße.

Fritz Meier jun.

Landwirthschaftl. Club Sengwarden
am Donnerstag, den 7. d. Mts., Abends 7 Uhr,
bei Reiners.

Landwirthschaftl. Verein Neugarmesiel
am Donnerstag, den 7. d. Mts.

D. B.

Sonntag, den 10. Februar,
Nachmittags 3 Uhr anf.,

werde ich bei meiner Behausung zu Sillenstede mehrere
Eichen-Bäume und Brennholz unter der Hand gegen
Barzahlung verkaufen.

Wilhelmshaven.

Thumann, Briefträger.

Zu gleicher Zeit 15 bis 20 Ruthen Hagedorn-
hecke.

D. D.

Habe ein gutes Beest, welches ich gegen ein
tiediges Enterbeest zu vertauschen wünsche.

Moorhausen.

Joh. Fürgens.

Einen jungen Hund, passend als Karnhund,
wünsche zu verkaufen.

D. D.

Zu verkaufen.

Ein fetter Ochse.

Gleberner-Sietwendung.

C. Claassen.

Zu verkaufen.

Eine complete Grützquerne mit rheinisch. Steinen
und 4 Sieben, Tisch, neuem Windweher und Darre
mit eiserner Platte. Auskunft ertheilt Gastwirth
Eden in Oldorf.

Zwei trachtige Ziegen hat zu verkaufen

L. Mennenga, Oldorf.

Zu verkaufen.

7 Stück 3 Monat alte Schweine, Yorkshire Race.
Landeswarfen, im Februar 1884.

Menno Popken.

Zu verkaufen.

Zwei tiedige Kühe und ein tiediges Enterbeest.
Sengw.-Weg bei Sillenstede.

W. Schipper.

Zu verkaufen.

Eine junge, viel Milch gebende Kuh, welche
mit vier Wochen kalbt. Auch zwei trachtige Schafe,
wobon eins mit schwarzer Wolle.

Sillenstede.

Fr. W. Popken.

Trockene Rinderdärme
wieder vorrätig.

H. Oberfrohn.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein Mädchen, das im Kochen ge-
übt und auch in der Wäsche erfahren ist.

Henny Fahrenfeld,
geb. Hasselmann.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein zuverlässiger Großknecht und
ein Kleinknecht.

Landeswarfen.

Menno Popken.

Für eine gute Bäckerei suche auf Ostern einen
Lehrling.

Feber, Febr. 1884.

J. H. Jacobs.

Ich suche auf Mai einen Knacht von 17—18
Jahren. Gute Zeugnisse sind erforderlich.

Landshausen.

C. F. Albers.

Gesucht.

Auf 1. Mai d. J. ein ordentliches Dienstmädchen.
Apotheker zu Hohenkirchen.

Gesucht.

Auf Mai 2 zuverlässige Dienstmädchen.
Wilhelmshaven, Bismarckstraße.

J. Popken.

Verlangt.

Auf 1. Mai ein Dienstmädchen, welches mit
allen häuslichen Arbeiten Bescheid weiß.

A. G. Andrée.

Für mein Colonial- und Farbwaaren-Geschäft
suche zu Ostern einen Lehrling.

A. G. Andrée.

Ein in der Landwirthschaft erfahrener junger
Mann sucht auf Mai eine Stelle. Nähere Auskunft
ertheilt Gastwirth G. Buß in Neustadtgödens.

Die obere Wohnung in meinem Hause, für eine
einzelne Person passend, habe auf 1. Mai noch zu
verpachten.

Chr. Andrée,

Schuhmacher.

Das vom Bäcker Erdwig zu Schortens bewohnte
Haus mit Garten, sowie eine Wohnung zu Moor-
warfen mit Garten und Ackerland habe, auf 1. Mai
anzutreten, noch zu verpachten.

A. G. Andrée.

Sandel. Febr. 12., Ab. 7 U., Verpachtung
von Weiden-, Wiesen- u. Pflugland bei

J. Böfchen.

Der Unterzeichnete hat das den Erben des weil.
H. B. Schmidt gehörende, zu St. Joostergroden be-
legene Häuslingshaus auf Mai 1884 zu verpachten.

St. Joostergroden, 2. Februar 1884.

Joh. Meenen.



Sonntag, den 10. Februar d. J.,
Abends 7 Uhr,
im Saale des Herrn Buck:

Concert

der Jever'schen Liedertafel.

Programm:

I. Theil.

1. „Hochzeitsmarsch“ aus „Sommernachts Traum“ für Pft., Violine und Cello von Mendelssohn.
2. Chortlieder:
a. Jägerchor von C. M. v. Weber.
b. Die versunkene Krone von H. Bönick.
3. Sonate VI. (Präludium, Gavotte und Rondo) für Pft. und Violine von J. S. Bach.
4. Heinrich der Vogler, Ballade für eine Singstimme mit Pft., von C. Löwe.
5. O jäh ich auf der Heide dort (Quartett) von F. Klücken.
6. Schottisches Lied f. zwei Singstimmen mit Pft., Violine und Cello von L. v. Beethoven.
7. Edelweiß, Declamation mit Pft. und Männerchor, von R. Emmerich.

II. Theil.

8. Trio für Pft., Violine und Cello von L. v. Beethoven.
9. Chortlieder:
a. Ave Maria von C. Attenhofer.
b. Altdeutsche Mähr von C. Grädener.
10. Hebräische Melodien von Lord Byron (Hro. 8 Herodes Klage um Marianne), Gesang mit Pft., Violine, Viola und Cello von R. Müller.
11. Romanze für Viola mit Pft. von F. Manns.
12. Die Nacht (Quartett) von F. Schubert.
13. Lied für zwei Singstimmen mit Pft. von R. W. Gade.
14. Wanderlied für Chor von G. Rebling.

Nach dem Concert: Ball.

Die activen und Ehren-Mitglieder nebst Familien haben freien Zutritt. Nichtmitglieder, soweit sie nicht vom Vorstande eingeladen werden, können durch active oder Ehrenmitglieder eingeführt werden, gegen Zahlung eines Entrée's von 1 Mark à Person.



Bremen.



Amerika.

Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise
von Bremen nach Amerika



machen. Näheres bei J. G. G. Düser, Jever,
B. G. Möhlmann, Wittmund, W. Weber, Barel.

Gesangverein Waddewarden.

Stiftungsfest

am Dienstag, den 12. d. Mts., wozu hierdurch
freundlichst eingeladen wird.

Der Vorstand d. V.

Echte holländische Rahm- u. Edamer Käse,
sowie grüne Schweizer- u. Leerer Rümmele-Käse
in prima Waare empfiehlt

J. J. G. Trendtel.

Für ein junges Mädchen, welches das Kleider-
machen und Weisnähen erlernt hat und in den übrigen
häuslichen Arbeiten durchaus nicht unerfahren ist,
wird zu nächstem Mai oder früher eine Stelle zur
Stütze der Hausfrau und event. Aushülfe im Laden
gesucht.

Gefl. Offerten werden unter E E 1387 an die
Expedition d. Bl. erbeten.

Wegen Aufgabe des Geschäfts sind die schönen,
zeitgemäß ausgestatteten Geschäftsräume und
Wohnung per sofort event. bis 1. Juli preisw.
zu vermieten.

Ferner sind billig abzugeben: 1 neuer Schrank
für Confection, 1 neuer Schrank für Putzgeschäfte
(sehr vortheilhaft eingerichtet), 2 Ladentische, 2 Näh-
maschinen (echte Singer), 1 Plüschmaschine mit
Gasheizung, 2 Spiegel mit Consolen, 200 Lager-
cartons und Kasten, Figuren für Damen- und
Kinder-Confection, Ständer, Reisetaschen, Muster-
bücher etc. etc.

Adolph Schott,
Manufactur-, Modes-, Weiß-, Putz-,
und Confections-Geschäft.
Emden.

Prima Magdeb. Sauerkohl,

à Pfd. 10 Pf., empfiehlt

J. J. G. Warntjen.

Buchweizenmehl,

sowie feines Dampfmehl, à Pfd. 15 u. 18 Pf.,
empfiehlt

J. J. G. Warntjen.

Aechte venetian. Bleichseife, Bleichsoda, Wasch-
crystall, Panamaspäne, feinstes Kaiserblau empfiehlt
J. J. G. Warntjen.

Eine Parthie schönen abgelagerten Käse, sowie
frische Klumpenbutter empfehlen Gilers u. Gerken.

Zum Anstrich fertige Oelfarben, Lacke, Leinöl
und Pinjel bei Gilers u. Gerken.

Doornkaat, Koch, Nordhäuser, Geneber, Rum,
Fl. 50 Pf., empfehlen Gilers u. Gerken.

Verlobungs-Anzeige.

Verlobte:

Selene Ehlers
Adolf Freuß.

Jever.

Redaction, Druck u. Verlaß von G. R. Mettler u. Söhne in Jever
— Hierzu eine Beilage. —

Beilage

zu Nr. 21 des „Jeverischen Wochenblatts“ vom 5. Februar 1884.

Notifikationen.

Zu Ostern finden 2 Schülerinnen oder junge Mädchen, die schon confirmirt sind und in der Stadt noch Privatstunden oder Unterricht im Schneidern 2c. nehmen sollen, freundliche Aufnahme bei

Marie und Antonie Cordes.
Jever, Grasshausgarten.

Gesucht. Auf Mai ein Dienstmädchen.
J. Gutentag.

Gesucht.

Auf sofort ein zuverlässiger Knecht.
Eberle, den 1. Februar 1884.

K. Janßen.

Gesucht.

Zu Ostern ein junger Gehülfe für mein Geschäft.
M. D. Fimmen.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein Dienstmädchen, welches melken kann. Gute Zeugnisse erforderlich.
Blauesstraße. H. Feilmann.

Gesucht.

Zum ersten Mai ein tüchtiges Mädchen.
Nathan Josephs.

Gesucht. Zum 1. Mai d. J. oder früher ein junges Mädchen für meine Handlung und Gastwirthschaft, sowie zu häuslichen Arbeiten.

Hookfiel. G. Tobias.

Gesucht. Zum 1. Mai d. J. ein tüchtiges accurates Dienstmädchen gegen guten Lohn.

Hookfiel. G. Tobias.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Gehrling für eine Bäckerei und Conditorei in Oldenburg unter günstigen Bedingungen. Näheres bei

H. Sieffen, Hopfenzaun.

Gesucht.

Auf Mai ein zuverlässiges Kindermädchen.
Frau Fethöter.

Gesucht.

Auf 1. Mai d. J. ein Knecht.
Gummelsburg b. Waddewarden.

F. Kromminga.

Gesucht.

Auf Mai ein zuverlässiger Hausknecht, der gut mit Pferden umgehen kann. Gute Zeugnisse werden verlangt. Einer vom Lande erhält den Vorzug.
Jever. Gastwirth Abels.

Zu verkaufen.

Ein tiebiges Enterbeest.
Tettens.

J. M. Drantmann.

Ich habe einen guten Aderwagen mit eisernen Achsen und Rungen und neuem Aufsatz billig zu verkaufen.

Waddewarden.

C. Bungenstodt.

Zu verkaufen.

Ein Stieglitz von prachtvollem Gefieder für 4 Mark, ein Aquarium, 50 Cm. lang, 28 Cm. breit, 25 Cm. hoch, noch neu, für 8 Mark.

Hookfiel.

H. Rubinus.

Ein sehr gut arbeitender Photographie-Apparat mit sämmtlichem Zubehör nebst Anweisung zum Selbstlernen, passend für einen Maler auf dem Lande, ist für einen ganz billigen Preis zu haben. Wo? sagt die Exped. d. Blattes.

**Am Sonnabend, den 9. Februar d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,**

sollen auf den Jürgen'schen Aedern am Hülkenschloot 6 ziemlich starke Bappelbäume, sowie mehrere Weidenbäume gegen Baarzahlung verkauft werden.

Jever.

G. Jürgen.

Empfehle losen Rauchtaback, pr. Pfd. 50 Pf., bei Abnahme von 11 Pfd. 1 Pfd. Rabatt.

M. D. Fimmen.

**Gute Butter,
Pfd. 90 Pf., empfiehlt
Jever. J. H. G. Düßer.**

Zu vermieten.

Eine in der Steinstraße hies. belegene Wohnung mit Antritt auf den 1. Mai d. J.
Jever, 1884 Januar 30.

D. Cohen,

Auctionator.

Auf Mai habe ich eine freundliche Wohnung mit Gartengrund zu verpachten.

Ziallerns. A. B. Drantmann Wwe.

Habe eine Wohnung mit Gartengrund auf den 1. Mai zu vermieten.

Ziallerns, 1884. Dirk Dirks.

Landwirthschaftlicher Verein Jever. Versammlung

am Sonnabend, den 9. Februar, Nachm. 5 Uhr,
im „Adler“.

Tagesordnung:

1. Berichterstattung über die Verhandlungen der letzten Central-Ausschuß-Sitzung.
2. Antrag der Abth. Ostern wegen Thierschau.
3. Angeldsprämien für junge Stiere.
4. Verschiedene Mittheilungen.

Mellinghausen, den 29. Januar 1884.

A. Melling.

Am Freitag, den 8. Februar:

Ball für Herrschaften,

wozu freundlichst einladet

Sillenstede.

J. H. Janßen.

Sonntag, den 10. Februar:

Lanzmusik.

Groß-Ostern.

A. A. Otten.



Bernhardiner feinster Alpenfräuter- Magenbitter

von Wallrad Ottmar Bernhard,

vgl. bayer. Hofdestillateurin Lindau i. Bodensee, Zürich und Bregenz ist, nach Aussage berühmter Aerzte und Universitäts-Professoren, das beste Stomachicum, das sich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verdauung, regelmäßigen Stuhlganges und gesunder Blutbildung vorzüglich bewährt. — Er regelt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, schafft Wohlbehagen, gesundes, blühendes Aussehen, und wirkt der tägliche Genuß stärkend und belebend auf den ganzen Organismus.

Echt zu haben in Flaschen zu Mk. 2,10 und Mk. 4,— in Jever bei Herrn B. Koeniger, in Sengwarden bei Herrn G. Eggers, in Wilhelmshaven bei Herren Gebrüder Dirks, in Hooftel bei Herrn J. B. Reiners.

Eine große Auswahl in den neuesten

Müschen, Damenfragen und Corsetts

traf soeben ein.

L. Tronchon.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt wenn jeder Topf die Unterschrift **J. v. Liebig** in blauer Farbe trägt.

Zu haben in Jever bei den Herren: J. F. G. Trendtel, P. Koeniger, A. G. Andrée, J. G. Harenberg, Wilh. Gerdes, Adolph Hahn.

Nr. 237.

Capite Mt. 300.
Zwischendeel Mt. 80.

Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg-Amerika
Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
mit Deutschen Dampfschiffen der
Hamburg-Amerikanischen
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Stüber unter 12 die Hälfte,
unter 1 Stüber 9 Mt.

Der feinste schwarze Chines. Thee ist der

Drachen-Thee,

3, 4 und 5 Mt. pro $\frac{1}{2}$ Kilogr.,
auch in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ -Packung.

Zu haben in Jever bei Andr. Flitz, in Carolinenfiel bei Jkte H. Meents.

Die dem Proprietair Herrn E. G. Lohse hieselbst gehörenden, bei Hohenkirchen belegenen 3 Hämme Ländereien, groß $2\frac{1}{3}$, $2\frac{1}{3}$ und $3\frac{1}{3}$ Matten, habe ich zum Beweiden auf 3 Jahre, zum Antritt auf den 1. Mai 1884, unter der Hand zu verpachten, und ersuche ich Pacht Liebhaber, bis zum 15. Februar d. J. mit mir in Unterhandlung zu treten.

Hohenkirchen, 1884 Januar 28.

E. M. Harms, Rstlr.

Der Hausmann Albert Ahrens von Langwerth hat mich beauftragt, sein hieselbst belegenes, vor einigen Jahren erst neu erbautes, geräumiges

Wohnhaus

mit entweder $\frac{1}{4}$ oder 2 Matten Garten u. Gießgründen, zum Antritt auf den 1. Mai 1884, auf mehrere Jahre zu verpachten.

Piebhaber wollen sich baldigst an Herrn Ahrens oder an den Unterzeichneten wenden.

Schortens, 27. Jan. 1884.

H. D. Tiarks.

Die beiden Wohnungen der der Wittwe des weil. Arbeiters Jacob Eilers gehörenden, zum Medernser-Altenbeich belegenen Häuslingsstelle habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1884 unter der Hand zu verpachten, und wollen Pacht Liebhaber sich baldigst bei mir zum Contrahiren einfinden.

Hohenkirchen, 1884 Januar 28.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Für den Proprietair Herrn E. G. Lohse hieselbst habe ich die beiden Wohnungen mit Gartengründen seiner zu Mederns belegenen Häuslingsstelle zum Antritt auf 1. Mai 1884 zu verpachten, und wollen daher etwaige Pacht Liebhaber sich bis zum 15. Febr. d. J. bei mir zum Contrahiren einfinden.

Hohenkirchen, 1884 Januar 28.

E. M. Harms, Rstlr.